

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

03. Januar 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

ad regem nobis in Loggiam
remittit. Vires ist
in loco Fabricio recom-
mendat.

Freigebung der Briefe.

- 2. Briefe von
Johann Vopelius von Marob.
- Georg Friedrich. Harnisch von
Erfurt.
- H. Müller aus Ostfriesland.
Land
- H. K. Johann Philipp von
Köln in selbst.

Lehrer, Lfll. Alberti.

3. Briefe
von Lfll. Alberti.

der junge Kolner.

4. der junge Döllner, oder Zin,
namentlich ist ermauert worden.

Lfll. Gottschalk wird bezeugt.

5. der Herr Prof. bezeugt der
Johann Lfll. Gottschalk.

Ernennung der Praeceptores
in Theol.

6. Die Praeceptores in der
Schule des Vaganten sind
ernannt über einige fieber
liegende puncte.

Der Herr.

7. Der Herr ist gewiss, w.
mit ihm gesprochen von Herr
Dadioti.

Facultas Theol.

8. In d. Facultat hat d. L.
Prof. mit einem Studio
Juris, Langen aus Erfurt,
der Herr in Vaganten. gestiftet
w. mit Magiro aus Erfurt
gestiftet.

Brief v. D. Welfer.

9. Herr D. Welfer hat gestiftet
von.

Brief von dem H. v. Zwiwelfhoff.

10. Der conversus, Herr Joh.
Christ. de Zwiwelfhoff, hat
sich Leipzig zugesprochen.

Am 4^{ten} Januar. 1719.

Brief von

1. Brief von
H. v. Gr. Anst. von 23^{er} Jan.
wegen der Anwesenheit des
H. M. Anst. von.

Brief von M^r. Leeß v. Conrad.

2. M^r. Leeß v. Samuel Conrad, Trä-
Sybani, Studiosi Lipsiensis, be-
suchen den Herrn Prof.

Mr Price wird vorgeführt.

3. M^r. Price, der Engländer,
wird vorgeführt.

Herr Nehring conferiert mit
des Rabbinen Edicts.

4. Herr Pastor Ohlshausen von
Mödel spricht sich v. confuliert
wegen d. Declaration des Rab,
dass Edicts, so fahrig liegt,
s. d. B.

Die Chingstunde.

5. Die Chingstunde ist gehalten
über Joh. 6, 44. segg. von dem
Herrn Anst. des Jügers des Rab.
der zu Ehrlich. v. d. s. d. C.

Brief von d. Fr. v. Münsing.

6. Auf der Chingstunde waren
mit der Fr. Ober. Hallenmeyer,
wie von Münsing, der jun-
ger, Dr. Aistern v. H. Dr.
Lorenzschmidt gesprochen.

Brief von d. v. Wittibitz, Frau
von Marysbach.

7. Die v. Wittibitz, Frau
zu Marysbach. v. H. L. L. L.
Philippi haben gewiß, Theil Gott,
die, conversum Juden.